

Intensivbetreuung konkret – Interaktion, Atmosphäre und Milieu in der 1:1-Betreuung

Hintergrund

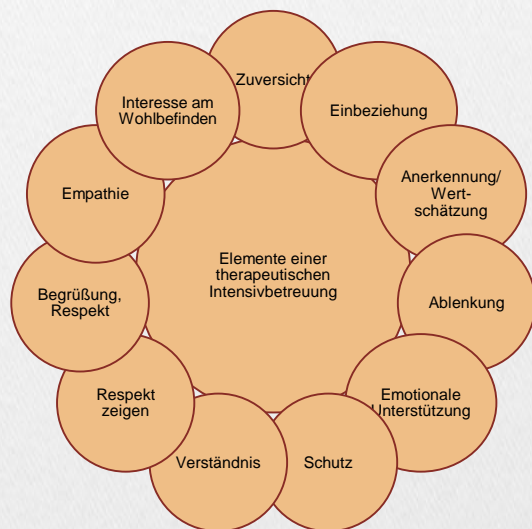
Die Intensivbetreuung von seelischen erkrankten Menschen in Krisen hat durch ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts aus dem Juli 2018 an Bedeutung gewonnen. Dabei bewegt sich die Intensivbetreuung in einem Spannungsfeld von Kontrolle und Therapie (Zehnder et al., 2015). Sie kann therapeutischen Zwecken dienen, indem der Beziehungsaufbau gefördert wird (Hohl & Rabenschlag, 2018).

Die DGPPN fordert in ihrer S3-Leitlinie „Verhinderung von Zwang - Prävention und Therapie aggressiven Verhaltens bei Erwachsenen“ von den Durchführenden entsprechende Kompetenzen sowie klar beschriebene Vorgehensweisen bei der Intensivbetreuung. Es bestehen keine einheitliche Bezeichnung, inhaltliche Konzepte oder Durchführungsbeschreibungen zum Thema Intensivbetreuung. Intensivbetreuung stellt einen Eingriff in die persönliche Freiheit dar, geht über die alltäglichen pflegerischen und therapeutischen Maßnahmen hinaus und gilt zudem als ressourcenintensive Maßnahme (Zehnder et al., 2015).

Bisher wurde der architektonischen Gestaltung und deren Auswirkung auf Zwangsmaßnahmen nur wenig Bedeutung beigemessen. Beispielhaft kann die Studie von Rohe et al. (2017) genannt werden, die sich mit der atmosphärischen Neugestaltung von psychiatrischen Kliniken befasst.

Methodik

Die Literaturrecherche erfolgt durch die Datenbanken PubMed, LIVIVO, Google Scholar und Cinahl in deutsch- und englischsprachiger Literatur. Eine Handsuche geschieht in der Bibliothek der Fachhochschule der Diakonie in Bielefeld, der Zentralbibliothek Lebenswissenschaften Köln und in privaten Hausbibliotheken



Elemente einer therapeutischen Intensivbetreuung

Fragestellung

Aufgrund der drei Hauptkriterien Interaktion, Atmosphäre und Umgebungsgestaltung kommt es zu den folgenden Fragestellungen: Welche Konzepte der Intensivbetreuung gibt es? Wie sieht eine gelingende Intensivbetreuung im therapeutischen Sinne aus? Wie kann durch eine gezielte Gestaltung des Milieus bzw. der Umgebung der Betroffene eine höhere Wertschätzung während der Intensivbetreuung erfahren?



Weiches Zimmer, Soteria Bern – Beispiel für gelungene Milieugestaltung

Ergebnisse

Das Konzept der Intensivbetreuung ist bisher ein wenig erforschtes Gebiet (Zehnder et al., 2015). Intensivbetreuung hat in der Literatur verschiedene Bezeichnungen: 1:1 Betreuung, Sitzwache, Einzelbetreuung, Sichtkontakt in verschiedenen zeitlichen Abständen. Die Qualität einer Intensivbetreuung zeichnet sich in der inneren Haltung der Mitarbeitenden aus, die sich mehr als Begleiter, denn als Kontrolleure verstehen und Sicherheit und Privatsphäre ermöglichen.

Loreen Moshers Konzept der Soteria bietet eine Möglichkeit die therapeutische Intensivbetreuung mit Inhalt zu füllen. Hierbei ist vor allem das „Dabei-Sein“ gemeint. Das Vermitteln von Geborgenheit, Ruhe, Zuversicht, und Vertrauen ist dabei eine essenzielle Aufgabe der Begleitenden. Es geht hierbei mehr um ein Mit-Sein im Sinne von Loren Mosher (Clare & Hurtz, 2017). Professionelle sind aufgefordert ihre Haltung und damit verbundene Konsequenzen zu überdenken. Es bedarf einer sensiblen Form der Feinfühligkeit, Empathie und vor allem Offenheit gegenüber dem Begegnenden in gemeinsamen Situationen (Bock et al., 2011), um eine gelingende Betreuung in Krisen zu gewährleisten. Die Pflege ist „ein Berührungsbefugter, der über die Kunst des behutsamen Herantastens sowie sehr viel Fingerspitzengefühl und Erfahrung verfügen muss“ (Maio, 2018, S. 58).

Dabei sind die Wahrung der Intimsphäre, das Stationsmilieu, reizarme Umgebungsfaktoren und bauliche Maßnahmen weitere Bausteine, die zu einem guten therapeutischen Konzept beitragen (Schnieders, 2011). Durch eine Studie von Rohe et al. (2017) konnte durch einen Umzug in eine architektonische Neugestaltung einer psychiatrischen Klinik am Universitätsklinikum Tübingen festgestellt werden, dass es zu einem signifikanten Rückgang von Zwangsmaßnahmen gekommen ist.

Schlussfolgerung

Während der Intensivbetreuung von seelisch erkrankten Menschen in einer Krise können sich Pflegenden nicht auf das Verrichtend-Funktionale beschränken. Durch den respektvollen Umgang gilt es, dem Menschen in der Krise Sicherheit, Verlässlichkeit und Obdach zu geben. Dieses kontrollierte Miteinander kann sich gleichzeitig in einer vertrauensfördernden Atmosphäre und Architektur ausdrücken. Bei Neugestaltung bzw. Umgestaltung einer Einrichtung sollen alle Berufsgruppen und Patienten mit einbezogen werden, um eine emotionale Umgebung zu gestalten

Literaturverzeichnis

- Bock, T., Dörner, K., Naber, D. (Hg.) (2011). *Anstöße. Zu einer anthropologischen Psychiatrie*. 5. Aufl. Bonn: Psychatrie-Verl.
 Clare, C., Hurtz, F. (2017). 1:1 Psychose-Begleitung und Weiches Zimmer. In: *Nervenheilkunde* 38 (1), S. 863-866. DOI: 10.1055/s-0038-1627536.
 Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) (Hrsg.). (2018). *S3-Leitlinie Verhinderung von Zwang, Prävention und Therapie aggressiven Verhaltens bei Erwachsenen*. Berlin: Springer.
 Hohl, D., Rabenschlag, F. (2018). Psychiatrische Intensivbetreuung auf dem Weg zur Standardisierung. In: *Psychiatrische Pflege* 3 (5), S. 29-33. DOI: 10.1024/2297-6965/a000202.
 Maio, G. (2018). Werte für die Medizin. Warum die Heilberufe ihre eigene Identität verteidigen müssen.
 Rohe, T., Dresler, T., Stuhlinger, M., Weber, M., Strilmeier, T. & Fallgatter, A. J. (2017). Bauliche Modernisierungen in psychiatrischen Kliniken beeinflussen Zwangsmaßnahmen. *Der Nervenarzt*, 88 (1), 70-77. <https://doi.org/10.1007/s00115-015-0054-0>
 Schnieders, G. (2011). Über Konzeptgestaltetes Bauen zu einem gewaltfreien Milieu. In: *Psych. Pflege* 17 (02), S. 79-82. DOI: 10.1055/s-0031-1275377.
 Zehnder, U., Rabenschlag, F., Parfitt, E.-M. (2015). Zwischen Kontrolle und Therapie: Eine evolutionäre Konzeptanalyse von Intensivbetreuung in der stationären Akutpsychiatrie. In: *Psychiatrische Praxis* 42 (2), S. 68-75. DOI: 10.1055/s-0034-1387244.
 Bild: Clare, C., mit freundlicher Genehmigung der Soteria Bern

